

TEILZEIT-Kurs

Qualifizierte Betreuungskraft gemäß der Richtlinie des §53c SGB XI

Grundsätzliches Ziel der Mitarbeiter/innen in der sozialen Betreuung ist es die Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen durch eine unterstützende und abwechslungsreiche Alltagsgestaltung zu erhalten und/oder zu verbessern.

Als Betreuungskraft sind Sie in der Lage eine vertrauensvolle Beziehung zu den Menschen, die Sie betreuen, aufzubauen und sie durch einen strukturierten und lebenswerten Tagesablauf zu begleiten.

Im Kurs erlernen Sie u.a. das notwendige Wissen im kommunikativen und sozialen Bereich. So sind Sie später in der Lage eigen-initiativ mit individuellen oder gruppenorientierten Angeboten (orientiert an den aktuellen Bedürfnissen der Senior/innen) deren Lebensqualität in Altenpflegeeinrichtungen zu verbessern.

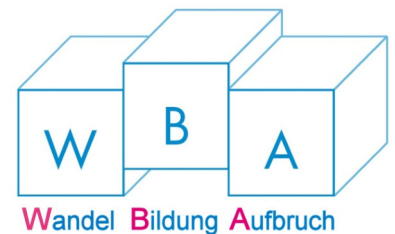
Ihre Möglichkeiten

Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs sind Sie berechtigt und in der Lage, pflegebedürftige Senioren in stationären Einrichtungen zu betreuen, sie zu unterschiedlichen Aktivitäten zu motivieren und sie so durch einen lebenswerten Alltag zu begleiten.

Der Zertifikatslehrgang ist anerkannt gemäß den Richtlinien nach §53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen. Er bietet Arbeitssuchenden und Quereinsteigern eine qualifizierte Weiterbildung im Bereich Dienstleistungen für Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf.

Voraussetzung

Angehende Mitarbeiter/innen in der sozialen Betreuung sollten gerne eine Beziehung zu alten Menschen eingehen und psychische Stabilität besitzen. Ein Hauptschulabschluss oder vergleichbare Ausbildung ist wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich.



Aufgabenbereiche

- Aktivierung und Betreuung Pflegebedürftiger durch Maßnahmen, die das Wohlbefinden, den physischen Zustand und die psychische Stimmung der zu betreuenden Person positiv beeinflussen können
- Aufgabe ist es zum Beispiel zu folgenden Alltagsaktivitäten zu motivieren, zu betreuen und zu begleiten: Malen, Basteln, Spaziergänge und Ausflüge, Lesen, Musizieren ...
- Gespräche über Alltägliches und Sorgen führen, Orientierung und Sicherheit durch Anwesenheit der Betreuungskraft vermitteln
- Einzel,- oder Gruppenaktivierungen zur Vermeidung sozialer Isolation, unter Berücksichtigung der Biografie und ggf. des Migrationshintergrundes

Die Bildungsakademie

Unter Bildung verstehen wir viel mehr, als reine Wissensvermittlung. Natürlich brauchen Menschen, die einen sozialen Beruf anstreben Kenntnisse auf aktuellem Stand, aber sie brauchen auch das Wissen um die Bedeutung und Wirkung von zwischenmenschlichen Beziehungen.

In unseren Weiterbildungen erhalten Sie neben aktuellem Fachwissen die Möglichkeit ihre sozialen Fähigkeiten und Kompetenzen auszubauen und in der Praxis zu vertiefen. **Das ist uns wichtig!**

Dieser Kurs erfolgt in
Kooperation mit der
AWO Akademie Saar.



Kurs Ablauf und Inhalte



Die Weiterbildung ist anerkannt gemäß den Richtlinien §53c SGB XI zur Qualifikation von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen.

Kurs-Dauer und Ablauf

Gesamte Kursdauer ca. 5 Monate

- 480 Unterrichtsstunden, mit einer Woche Praktikum/Praxisaufgabe in einer stationären Einrichtung
- Abschließendes Praktikum von drei Wochen

Modul 1:

An den ersten 10 Unterrichtstagen von 8:30 – 13:30 Uhr werden 6 Unterrichtseinheiten (=UE) am Schulungsort durchgeführt (=Präsenzzeit). Danach von Mo. – Fr. von 8:30 – 11:45 Uhr 4 UE Präsenzzeit und 2 UE Selbstlernzeit (zu Hause).

Modul 2 und 3:

Täglich 8 Unterrichtseinheiten (6 Zeitstunden) in der jeweiligen Praktikumseinrichtung.

Kurs-Inhalte

Modul 1 - Soziale Kompetenz- und Persönlichkeitsentwicklung und Erwerb von Schlüsselqualifikationen.

Soziale Dienstleistungen und Förderung der Selbstkompetenz pflegebedürftiger bzw. demenziell erkrankter älterer Menschen, u.a.: Soziologie des Alters / Grundlagen der Kommunikation / Biografiearbeit / Altersspezifische Krankheitsbilder / Formen der Demenz / Umgang mit demenziell Erkrankten / Möglichkeiten der Aktivierung / Rechl. Rahmenbedingungen / Erste Hilfe Kurs / ...

Modul 2 - Eine Woche Praktikum mit Praxisaufgabe in einer stationären Altenpflege-Einrichtung.

Modul 3 - Zum Kursabschluss 3 Wochen Praktikum zum Berufstraining in einer Altenpflege-Einrichtung. Bei Vorliegen eines Arbeitsvertrages kann das Praktikum auf eine Woche verkürzt werden.

Abschluss-Zertifikat



Voraussetzung für das Zertifikat ist die regelmäßige Teilnahme an Unterricht und Praktikum sowie die erfolgreiche Absolvierung einer schriftlichen Abschlussprüfung.



Zertifikatslehrgang

Qualifizierte Betreuungskraft gemäß der Richtlinie des §53c SGB XI

Nächste Termine Teilzeit-Kurse

01.02.2021 – 30.06.2020

15.11.2021 – 13.04.2022

(Termine Vollzeit-Kurse siehe Webseite)

Schulungsräume

in 66113 Saarbrücken

Am Torhaus 54a / Gebäude 6

AZAV Zertifikat
A3810719-E08/2019



Kosten / Fördermöglichkeiten

Finanzierung ist möglich durch:
Bildungsgutschein der
Agentur für Arbeit,
Rentenversicherung,
Bildungsprämie, usw.

Wir unterstützen Sie bei der Beantragung einer entsprechenden finanziellen Förderung und später bei der Suche und Bewerbung bezüglich Praktikum und künftiger Arbeitsstelle.

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail oder eine Nachricht über unsere Webseite.

Wir beraten Sie gerne!

Kontakt / Informationen

Bildungsakademie Melanie Bender
und Andrea Johann to Berens GbR
Am Torhaus 54a / Gebäude 6
D-66113 Saarbrücken

Telefon 0681-4163541

E-Mail info@wba-bildungsakademie.de

Web www.wba-bildungsakademie.de